

"Мы не забыли тебя"



© Lizenzfrei

"Wir haben euch nicht vergessen": Das Korps Schaffhausen schenkt Häftlingen Kuchen und Worte der Ermutigung in 7 Sprachen, u.a. Russisch.

Die Heilsarmee Schaffhausen hat den Insassen des Kantonalen Gefängnisses Schaffhausen je ein Stück selbst gebackenen Kuchen, eine bunte Kinderzeichnung und einen Ermutigungsbrief mit einem Bibelvers zukommen lassen. „Im Brief schreiben wir, dass wir sie nicht vergessen haben und für sie beten“, sagt Majorin Cinzia Walzer. Bereits sind zwei Rückmeldungen eingetroffen: „Zwei Häftlinge haben uns zurückgeschrieben und gesagt, es habe ihnen gut getan.“

Die Aktion, die fortgeführt werden soll, geschah nach Absprache mit dem Leiter des Kantonalen Gefängnisses Schaffhausen und mit dem dortigen Seelsorgeteam der reformierten und der katholischen Kirche. Der Brief wurde in insgesamt sieben Sprachen verfasst: Deutsch, Französisch, Italienisch, Spanisch, Englisch, Russisch und Arabisch. Das Korps Schaffhausen besucht das Kantonale Gefängnis Schaffhausen regelmässig an Weihnachten, um dort zu singen, Geschenke zu verteilen und einen ökumenischen Gottesdienst zu feiern.

Autor

Die Redaktion

Publiziert am

30.4.2020